

## Materialvorschläge Landschaft Öl- Acryl

Ausgehend von dem Gedanken, das niemand sich komplett neu ausrüsten will, nur weil es der Kursleiter gewohnt ist mit bestimmten Materialien zu arbeiten, im folgenden Gedanken dazu, was das Material leisten sollte, dann kann man sich überlegen wie weit man Ergänzungen vornehmen will.

Generell wäre es hilfreich, wenn Sie mir ein paar Arbeitsbeispiele per email schicken, dann kenne ich die Voraussetzungen, sowie falls vorhanden Vorlagen oder Ideen was man gerne malen würde.

[info@manfredhoenig.de](mailto:info@manfredhoenig.de)

Material:

Es beginnt mit dem Malgrund:

Bei reiner Acrylmalerei sind schwachsaugende Malgründe ok, generell ist malen mit Acryl unproblematischer. z. B. Boesner Henry

Beim Ölmalen ist die Beschaffenheit des Malgrundes bezgl. Trocknungseigenschaften und Haftung definitiv ein entscheidender Faktor, hier sollte man sich durchaus die Premiumqualitäten gönnen.

Ich gründe schon immer selber um hier die Kontrolle zu haben und einen optimalen Malgrund zu erreichen, dazu kann ich gerne spezifisches im Kurs vermitteln.

Malplatten sind oft recht stark abgebunden, verwende ich nur von Gerstäcker in den Kursen.

Farben: Ich verwende Primacryl und Golden Open bei Acryl, Mussini bei Öl.

Wer in der Hauptsache mit Acryl malen will braucht eine Nasspalette. Die beste ist von Masterson „Stawet“, gibt's im Netz zu kaufen. Bei Boesner gibt's da nix brauchbares.

Generell werden Farbtuben nur billiger und größer wenn die Inhaltsstoffe schlechter werden, damit eben auch die Maleigenschaften. Volumenverbrauch ist bei realistischer Malweise nicht das Thema, sondern ein guter effizienter Farbauftrag und gute Verarbeitungseigenschaften. Farben in Künstlerqualität sind also vorzuziehen.

Vanyckbraun, Indigo, Kobaltviolett sind Farben mit denen sich schnell ein schönes Grau mischen lässt, was sich aber auf die Mussinifarben von Schmincke bezieht.

Kremserweißton wäre ein Weiß aus dem Mussinisortiment das wir aus diversen Aspekten heraus verwenden und den anderen Weißtönen vorziehen.

Im Detail werden wir manches noch im Kurs erörtern und individuell ergänzen.

Malmedien:

Öl: ein schnelltrocknendes Malmittel wird uns helfen auch mehrere Malschichten in der kurzen Zeit zu bewältigen. Z.B. Guardi Malmittel 1

Als weitere Medien sind Leinöl, gelöster Dammar und Balsamterpentin kombinierbar in der Schichtenmalerei.

Acryl: Ein Retarder ist gut für große Flächen

Pinsel:

Entscheidend sind die Unterschiede in Form und Steifigkeit der Haare um verschiedenes Malverhalten zu ermöglichen.

Katzenzungen sind flexibel und präzise in der Bewegung, je nach Flächengrößen brauche ich kleine und größere Pinsel.

Schräge Pinsel gehen für Flächen aber auch Details.

Große Flachpinsel mit weichen Haar gehen zum Vermalen.

Kleine Rundpinsel gehen für feine Details,

dicke runde Pinsel nützen uns nichts...

Z. B. Da Vinci

Grigio Serie 7495, Farbauftrag und vermahlen, auch schön für große Flächen

Top Acryl Serie 7485, Farbauftrag, mittel bis größer

Forte Synthetics Serie 365 Detailliertere Farbaufträge, definitiv Größe 4

Forte Synthetics Serie 367, schräg, Detailliertere Farbaufträge, definitiv Größe 4

Rundpinsel, kleiner Rotmarder Größe 2, durchaus auch in der Colineovariante von Da Vinci als preiswertere Alternative

Nova Synthetics, grüner Stil, Serie 1870, weiches langes Haar, zum Vermalen von Farbe, sonst nix

Verschiedene Größen bis so ca. 24 für Himmel etc.. Klassischerweise bei vielen als Discounter sets o.Ä., in ähnlicher, wenn auch nicht so großer Ausführung vorhanden.

(die 3 Typen von Synthetikkaar, hart mittel und weich kaufen alle Hersteller in Japan ein, Varianten liegen in der Nachbearbeitung)

Ein paar ausgefranste, borstige oder sonstwie struppige Pinsel aus dem Bestand bitte auch mitbringen, so manche Struktur kann nur ein alter Pinsel, aber eine saubere Kante macht eben nur ein neuer Pinsel!

Nachfragen gerne auch persönlich unter 0172 8352990!

Anmerkung: Boesner in Bad Reichenhall hat keine Forte 367 und 365, sowie Top Acryl 7485, also vorher besorgen...

